

## 392114-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Seefrachtverkehr – DESY | CTAO: Verpackung, Transport und Entladung von Komponenten der Medium-Sized-Telescopes (MST) zur CTAO-South Site (Chile)

OJ S 109/2026 09/06/2026

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

E-Mail: [jscharf@goerg.de](mailto:jscharf@goerg.de)

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: DESY | CTAO: Verpackung, Transport und Entladung von Komponenten der Medium-Sized-Telescopes (MST) zur CTAO-South Site (Chile)

Beschreibung: Das Deutsche Elektronen Synchrotron ("DESY") ist eine Forschungseinrichtung mit Standorten in Hamburg und Zeuthen (Brandenburg). Das DESY ist ein öffentlich finanziertes nationales Forschungszentrum und Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft in Deutschland. Das Cherenkov Telescope Array Observatory ("CTAO") ist ein bodengebundenes Observatorium für die Gammaastronomie. Mit insgesamt 64 Teleskopen, verteilt auf Standorte in der Nord- und Südhemisphäre, wird CTAO das empfindlichste Instrument sein, das je für die Untersuchung hochenergetischer Phänomene im Universum gebaut wurde. Mit dem Bau des Observatoriums wurde kürzlich begonnen. DESY ist verantwortlich für die Entwicklung und den Bau der Medium-Sized Telescopes ("MST") für CTAO. In einer ersten Phase werden zwei Pathfinder-Teleskope am südlichen Observatoriumsstandort in Chile errichtet. Im Vollausbau ist eine Errichtung von zwölf weiteren MST am genannten Standort in Chile vorgesehen. Darüber hinaus plant DESY den Aufbau von bis zu neun MST auf der Kanarischen Insel La Palma (Spanien). Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Erbringung logistischer Leistungen für Verpackung, Bereitstellung von insgesamt etwa 20 Containern (Stahlstruktur), Beladung, internationalen Transport, koordinierte Anlieferung, Entladung und Übergabe von Komponenten des jeweiligen Teleskops von Produktions- und Lagerstandorten in Deutschland und Spanien zum Südlichen CTAO Observatoriums Standort in Chile.

Kennung des Verfahrens: 5f5296e6-26c9-4235-a087-7f2290d213f7

Interne Kennung: 4801240

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60640000 Seefrachtverkehr

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60600000 Transport zu Wasser und zugehörige Dienste, 63521000 Dienstleistungen von Gütertransportagenturen, 63523000 Dienstleistungen von Hafenspediteuren und anderen Spediteuren, 63726000 Diverse Hilfsdienste für den Transport zu Wasser

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land: Chile

Zusätzliche Informationen: Die Anlieferung erfolgt zum Südlichen CTAO Cherenkov Telescope Array Observatory Standort in Chile.

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMGMS7R# 1. Die Bewerbungsunterlagen können über die Vergabeplattform abgerufen werden. Die Verwendung der Bewerbungsunterlagen ist verbindlich. Sofern im Laufe des Vergabeverfahrens weitere Informationen oder Präzisierungen seitens DESY erforderlich werden sollten, werden diese Zusatzinformationen ebenfalls unter der dort genannten Internetadresse veröffentlicht. Die Bewerber müssen daher regelmäßig prüfen, ob unter der dort genannten Internetadresse weitere Informationen veröffentlicht wurden. Eine Registrierung bei der Vergabeplattform erleichtert den Zugang zu den Bewerberinformationen. 2. Fragen zu den Anforderungen dieser Bekanntmachung und den Bewerbungsunterlagen sollen umgehend, jedoch spätestens bis zum in der EU-Bekanntmachung genannten Zeitpunkt über die Vergabeplattform gestellt werden. DESY behält sich vor, später eingehende Fragen nicht zu beantworten. 3. Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, den Interessenten einen Eindruck zu verschaffen und eine Entscheidung über die Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen. Abweichungen und Spezifizierungen im Rahmen der Verhandlungen bleiben vorbehalten. 4. Teilnahmeanträge sind elektronisch über die Vergabeplattform zu übermitteln. Bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist sind die Teilnahmeanträge verschlüsselt, so dass DESY keinen Zugriff auf sie hat. Dem Bewerber steht es jedoch frei, seinen Teilnahmeantrag bis zum Ablauf der Frist zu bearbeiten und neu hochzuladen. Dies gilt im weiteren Verfahren auch für die Angebote. 5. Bescheinigungen oder Erklärungen sind in der Regel nur zu berücksichtigen, wenn sie in englischer oder in deutscher Sprache vorgelegt worden sind. DESY kann Ausnahmen zulassen. 6. DESY behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen aufzuheben. Ersatzansprüche der Bewerber und Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Bewerbungsunterlagen stimmt der Bewerber dem zu. 7. Vergabeunterlagen einschließlich des Vertragswerks sowie der Zuschlagskriterien werden erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben. 8. Durch die Stellung des Teilnahmeantrags verpflichtet sich der Bewerber, alle ihm ggf. übersandten Unterlagen vertraulich zu behandeln und den Geheimwettbewerb auch ansonsten zu wahren; dies gilt auch im Hinblick auf das jeweilige Angebot. DESY seinerseits wird Unterlagen der Bewerber nur für die Zwecke des Verfahrens verwenden. 9. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, die in den Bewerbungsunterlagen enthalten ist. Sollte im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerber-/ Bietergemeinschaft ihre Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber/ Einzelbieter das Verfahren in Bewerber-/ Bietergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung von DESY zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde und Leistungsfähigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Nachunternehmer. 10. DESY behält sich vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen bzw. die Anzahl der ausgewählten Bieter im

Laufe des Verhandlungsverfahrens zu reduzieren. Weitere Einzelheiten hierzu enthält der Verfahrensbrief 1, der mit Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben wird. 11. Die Bewerber oder Bieter werden gebeten, auf jeder relevanten Seite diejenigen Teile ihrer Bewerbung oder ihres Angebots deutlich zu kennzeichnen, die berechtigterweise Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse enthalten (§ 165 Abs. 2, 3 GWB). Unterbleibt dies, kann die Vergabekammer oder die Beschwerdestelle im Falle einer Überprüfung der Auftragsvergabe die Zustimmung des jeweiligen Bewerbers oder Bieters zur Einsichtnahme durch andere Verfahrensbeteiligte vermuten.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Betrug: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Korruption: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Zahlungsunfähigkeit: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: [ Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB ]

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: DESY | CTAO: Verpackung, Transport und Entladung von Komponenten der Medium-Sized-Telescopes (MST) zur CTAO-South Site (Chile)  
Beschreibung: Der Auftrag umfasst eine schlüsselfertige logistische Gesamtlösung, einschließlich Koordination sämtlicher Schnittstellen zwischen den Herkunftsorten, den beteiligten Transportdienstleistern, den Seefrachtprozessen sowie die Baustellenlogistik der Entladung am Zielstandort in Chile (Entladung am Zielstandort vsl. Anfang 2027). Besonderes Augenmerk liegt auf den folgenden Aspekten: - Dem sicheren Transport großformatiger und teilweise empfindlicher Komponenten, - Der Einhaltung internationaler Transport- und Zollvorschriften, - Der terminlichen Koordination mehrerer Lieferlose, - Der Minimierung von Schnittstellen- und Stillstandskosten vor Ort, - Sowie der Durchführung der Entladung unter den besonderen klimatischen und infra-strukturellen Bedingungen der Observatoriums Standorts in der Atacama-Wüste. - Der Transport folgt den DPU, Incoterms 2020. Im Einzelnen bedeutet dies: 1. Verpackung für den Versand sämtlicher Komponenten aus Deutschland - Seemäßige Exportverpackung, - Korrosions-, Feuchte- und Transportschutz, - Herstellung/ Lieferung geeigneter Transportkisten, - Verpackung nach internationalen Exportstandards, - Verwendung von ISPM15/ NIMF15-konformen Holzmaterialien einschließlich Nachweisen, - Kennzeichnung aller Packstücke gemäß Vorgaben. Die Verpackung muss insbesondere geeignet sein für: - Seetransport, - Mehrfacher Umschlag, - Außenlagerung in Chile bis zu 12 Monaten, - Hochwüstenbedingungen am Einsatzort. 2. Containerbereitstellung und Verladung (insgesamt etwa 20 Container) - Containerdisposition an beiden Ursprungsstandorten, - Stellung geeigneter Containergrößen und -typen, - Beladung und Ladungssicherung (für den Teil des Versands aus Deutschland, - Erstellung der Verlade- und Versanddokumentation, - Dokumentation der Containerbeladung, - Erstellung containerbezogener Packlisten und Versandunterlagen. 3. Transportleistungen - Vorlauftransport, - Seefracht, - Hafenhandling, - Zollabfertigungsunterstützung, - Nachlauftransport vom Zielhafen bis zur CTAO Site. 4. Koordination der Lieferlose Durch das Hinzutreten eines Transports aus Spanien sind die Transporte aus Deutschland und Spanien terminlich so aufeinander abzustimmen, dass eine gemeinsame bzw. zeitgleiche Entladung der Container am Zielort ermöglicht wird. Ziel dieser Koordination ist: - Die Optimierung gemeinsamer Entladevorgänge, - Die Minimierung von Mietzeiten für Schwerlastgeräte, - Die Reduzierung von Schnittstellen- und Wartekosten. 5. Entladung am Bestimmungsort (CTAO South Side, Chile) - Entladung der Container, - Bereitstellung aller erforderlichen Maschinen und Geräte, - Bereitstellung geeigneter Hebe- und Umschlagtechnik, - Bedienpersonal und zertifizierte Maschinenführer. Die besonderen Randbedingungen des Standortes sind zu berücksichtigen: - Unbefestigte Entladeflächen, - Arbeiten unter Wüstenbedingungen, - Eingeschränkte Infrastruktur, - Entladung ausschließlich bei Tageslicht. 5. Zoll und Dokumentation - Sämtliche Exportformalitäten, - Die Erstellung der Versanddokumentation, -

Die Unterstützung bei der Importabwicklung. Weitere Einzelheiten enthält die Leistungsbeschreibung, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs an die ausgewählten Bieter ausgegeben wird.

Interne Kennung: 4801240

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60640000 Seefrachtverkehr

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60600000 Transport zu Wasser und zugehörige Dienste, 63521000 Dienstleistungen von Gütertransportagenturen, 63523000 Dienstleistungen von Hafenspediteuren und anderen Spediteuren, 63726000 Diverse Hilfsdienste für den Transport zu Wasser

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Einzelheiten zur Laufzeit des Vertrags und etwaigen Optionen enthalten die Vergabeunterlagen, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs an die ausgewählten Bieter ausgegeben werden. Beauftragungen nach § 14 Abs. 4 Nr. 5 und Nr. 9 VgV (zusätzliche Leistungen) im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb beim Auftragnehmer bleiben ausdrücklich vorbehalten.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land: Chile

Zusätzliche Informationen: Die Anlieferung erfolgt zum Südlichen CTAO Cherenkov Telescope Array Observatory Standort in Chile.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2027

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Die Angaben zur geschätzten Dauer / Laufzeit des Vertrags dienen allein der Orientierung und sind an die vsl. Ausführungsfristen angelehnt. Allein

Maßgeblich sind die in den nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs übersendeten

Vergabeunterlagen genannten Ausführungsfristen. 2. Varianten/ Alternativangebote

(Nebenangebote) sind Gegenstand des Verhandlungsverfahrens. Der Ausschluss von

Varianten/ Alternativangeboten (Nebenangeboten) bleibt vorbehalten. 3.

Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern

unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, die in den Bewerbungsunterlagen

enthalten ist.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerbungsunterlagen können über die Vergabepattform abgerufen werden. Die Verwendung der Formblätter in den Bewerbungsunterlagen ist verbindlich. Eingereichte Nachweise müssen noch gültig sein; soweit Anforderungen an die Aktualität gestellt werden, bezieht sich der Zeitpunkt auf den Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung. Mit ihrem Teilnahmeantrag haben die Bewerber folgende Dokumente bzw. Unterlagen vorzulegen: PL1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) gemäß Formblatt in den Bewerbungsunterlagen. PL2. Eigenerklärung zum Unternehmen mit Angaben zur Firma, Rechtsform, Sitz, Gegenstand, Geschäftsleitung des Unternehmens, Unternehmensstruktur (z. B. Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit, Niederlassungen - Organigramm), mit Darstellung der Gesellschafts- und Kapitalverhältnisse des Bewerbers, ggf. zur zuständigen Niederlassung, Größe des Unternehmens sowie Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers gemäß Formblatt in den Bewerbungsunterlagen. PL3. Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket ("RUS-Sanktionen"). Ein Formblatt ist in den Bewerbungsunterlagen enthalten. PL4. Eigenerklärung über das Bestehen einer Transporthaftpflichtversicherung (Güterschadenhaftpflicht) mit einer Deckungssumme von mindestens 5,0 Mio. Euro je Schadensfall. Aufgrund des grenzüberschreitenden Transports ist zusätzlich eine CMR-Haftpflichtversicherung (Convention on the Contract for the International Carriage of Goods by Road) nachzuweisen. Das Bestehen wird durch die Vorlage des Versicherungsscheins oder einer aktuellen Versicherungsbestätigung des Versicherers nachgewiesen. Im Fall von Bewerbergemeinschaften gelten die hier aufgeführten Eignungsanforderungen PL1 bis PL3 entsprechend für jedes einzelne Mitglied der Bewerbergemeinschaft. Eine Eignungsleihe ist für die Nachweise PL1 bis PL3 ausgeschlossen. Kann ein Bewerber aus einem stichhaltigen Grund einen geforderten Nachweis nicht beibringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, von DESY für geeignet erachteter Belege nachweisen. Die Anforderung weiterer Erklärungen und Bescheinigungen behält sich DESY für am Ende des Teilnahmewettbewerbs ausgewählter Bieter und etwaige Nachunternehmer mit der Angebotsabgabe auf gesondertes Verlangen vor.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: WL. Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Im Fall von Bewerbergemeinschaften gilt die hier aufgeführte Eignungsanforderung entsprechend für jedes einzelne Mitglied der Bewerbergemeinschaft, d.h. die Eigenerklärung ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Kann ein Bewerber aus einem stichhaltigen Grund einen geforderten Nachweis nicht beibringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, von DESY für geeignet erachteter Belege nachweisen. Die Anforderung weiterer Erklärungen und Bescheinigungen behält sich DESY für am Ende des Teilnahmewettbewerbs ausgewählte Bieter und etwaige Nachunternehmer mit der Angebotsabgabe auf gesondertes Verlangen vor. DESY behält sich vor, eine Wirtschaftsauskunft über den Bewerber einzuholen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: TL1. Angaben über die Ausführung von vergleichbaren Leistungen/ Referenzprojekten (realisierte Projekte über Verpackung, Containerbereitstellung, Transport, Koordination und Entladung im Zusammenhang mit vergleichbaren Projekttransporten zur See [Großtechnologie, technologisch sensible Produkte, wissenschaftliche Großanlagen, Schwerlast- und Großkomponenten oder vergleichbar]) in den letzten maximal 5 Jahren (Eigenerklärungen; Stichtag: Datum der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung). Die Referenzprojekte müssen innerhalb der letzten 5 Jahre abgeschlossen

worden sein, d.h. die Transportleistung muss innerhalb der letzten 5 Jahre durchgeführt worden sein (maßgeblich ist das Datum der Entladung). Im Fall von Bewerbergemeinschaften können entsprechende Angaben für die Bewerbergemeinschaft insgesamt abgegeben werden. Die Referenzen sind gemäß Formblatt aus den Bewerbungsunterlagen mit den dort genannten Angaben einzureichen. Bitte reichen Sie möglichst nicht mehr als 5 Referenzen ein und sortieren Sie diese nach ihrer Einschlägigkeit und Vergleichbarkeit mit dem Ausschreibungsgegenstand. DESY kann in Einzelfällen die Vorlage von Referenzbescheinigungen der Referenzauftraggeber verlangen. Mindestanforderung 1: Es sind mindestens drei vergleichbare Referenzen vorzulegen. Mindestanforderung 2: Es ist mindestens eine Referenz für ein vergleichbares Projekt vorzulegen, mit der der Bewerber eine Transportleistung nach Chile (inklusive Entladung) nachweisen kann. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen  
Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: TL2. Vorlage einer gültigen Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystem (z.B. nach DIN EN ISO 9001) oder eines gleichwertigen Systems. Der Geltungsbereich des Zertifikats muss die hier ausgeschriebene Leistung (z.B. Transport- und Lagerdienstleistungen) umfassen. Das Zertifikat muss von einer akkreditierten Zertifizierungsstelle ausgestellt sein und zum Ablauf der Bewerbungsfrist noch gültig sein. Bewerber ohne entsprechendes Zertifikat können die Gleichwertigkeit ihres Qualitätsmanagementsystems durch geeignete anderweitige Nachweise belegen. DESY prüft die Gleichwertigkeit und behält sich eine Aufklärung vor.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nach Prüfung der formellen Anforderungen, der vorzulegenden Angaben und Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und der Eignung zur Berufsausübung (PL), der Angaben und Unterlagen zur Feststellung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (WL) sowie der Mindestanforderung zu TL1 ist für die Bewertung der Eignung ausschließlich die technische und berufliche Leistungsfähigkeit entscheidend (TL). Diese wird ausschließlich anhand der gemäß TL1 dieser Bekanntmachung vorzulegenden Referenzen bewertet. Die Gesamtpunktzahl beträgt 1.000 Punkte. Die Bewertung der Referenzen erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander auf Grundlage der nachfolgenden Notenstufen. - 100% = sehr gut: Bewerber erfüllt in Bezug auf das Eignungskriterium die Anforderungen in allerhöchstem Maße, - 80% = gut: Bewerber erfüllt in Bezug auf das Eignungskriterium die Anforderungen in höchstem Maße, - 60% = vollbefriedigend: Bewerber erfüllt in Bezug auf das Eignungskriterium die Anforderungen in hohem Maße, - 40% = befriedigend: Bewerber erfüllt in Bezug auf das Eignungskriterium die Anforderungen in hinreichendem Maße, - 20% = ausreichend: Bewerber erfüllt in Bezug auf das Eignungskriterium die Anforderungen in gerade noch hinreichendem Maße. Im Bereich zwischen 0% und 100% können zur Berücksichtigung einer Tendenz zur jeweils höheren Notenstufe Zwischenwerte gebildet werden (in 5%-Schritten), die textlich der jeweiligen Notenstufe mit der darunterliegenden geraden Prozentzahl zugeordnet werden. Eine Bewertung der Referenzen mit 10 oder weniger Punkten würde einer völligen Nichterfüllung des Eignungskriteriums entsprechen, was den Ausschluss des Teilnahmeantrages zur Folge hat. Die maximal erreichbaren Punktzahlen werden mit dem jeweils erreichten Gewichtungsfaktor (Prozentsatz) multipliziert. Hierbei handelt es sich um Eignungs-, nicht um Zuschlagskriterien. DESY strebt an, bis zu fünf Bieter in das Verhandlungsverfahren einzubeziehen. Sofern keine fünf Bewerber hinsichtlich der

Gesamtpunktzahl ähnlich geeignet sind, werden lediglich mindestens drei Bewerber oder vier Bewerber einbezogen. Bewerber sind ähnlich geeignet, wenn zwischen den Bewerbern mit den Platzierungen 3 und 4 bzw. 4 und 5 kein auffällig großer Abstand bei der Gesamtpunktzahl festzustellen ist. Zudem muss der viert- und der fünfplatzierte Bewerber mindestens 50% der maximale verfügbaren 1.000 Punkte erreichen. Erreichen mehrere Bewerber dieselbe Gesamtpunktzahl und überschreitet die Bewerberzahl die geplante Anzahl der zur Verhandlung aufzufordernden Bewerber, behält sich DESY vor, die Bieter für die Angebotsphase unter den verbliebenen punktgleichen Bewerbern auszulosen.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMGMS7R/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMGMS7R>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMGMS7R>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch, Englisch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: DESY behält sich vor, die Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Das Projektmanagement muss in deutscher und englischer Sprache erfolgen können. Bei der Entladung vor Ort in Chile ist auch ein

Projektmanagement in spanischer Sprache vorzuweisen. Die Kommunikationssprache zwischen DESY und Auftragnehmer ist Deutsch oder Englisch. Sämtliche technische Unterlagen und Projektdokumentationen sind in englischer Sprache bereitzustellen. Weitere Einzelheiten enthalten die Vergabeunterlagen, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Einzelheiten zu Finanzierung, Versicherungen etc. enthalten die Vergabeunterlagen, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben werden.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: - § 134 Abs. 2 GWB - Informations- und

Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. - Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§ 155 ff. GWB).

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

Registrierungsnummer: DE118714904

Postanschrift: Platanenallee 6

Stadt: Zeuthen

Postleitzahl: 15738  
Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: V4 (i.V. GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB)  
E-Mail: [jscharf@goerg.de](mailto:jscharf@goerg.de)  
Telefon: +49 40500360485  
Fax: +49 40500360444  
Internetadresse: <https://www.desy.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Registrierungsnummer: PR1281

Postanschrift: Alter Wall 20-22

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Dr. Jan Scharf / Dr. Oliver Jauch

E-Mail: [ojauch@goerg.de](mailto:ojauch@goerg.de)

Telefon: +49 40500360485

Fax: +49 40500360444

Internetadresse: <http://www.goerg.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: T022894990

Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2-10

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 50113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +49 22894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: edc593d4-ef29-45be-88f1-a03291e33d23 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/06/2026 16:05:51 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 392114-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/06/2026